

Japan: Bau von US-Stützpunkt gestoppt

Tokio. Gouverneur Takeshi Onaga hat am Montag angeordnet, die Bauarbeiten an einem neuen US-Militärstützpunkt zu stoppen. Zur Begründung verwies er auf Gesteinsbohrungen, die nicht genehmigt gewesen seien. Auf Okinawa befindet sich rund die Hälfte der 47.000 in Japan stationierten US-Soldaten. Die Einwohner beschwerten sich seit Jahren über die US-Truppen, weswegen der Stützpunkt in eine ländliche Gegend umziehen soll. Japans Regierungssprecher Yoshihide Suga nannte Onagas Entscheidung »bedauerlich«. Die Regierung von Okinawa habe den Bauarbeiten bereits zugestimmt. Es sei daher »unmöglich«, sie jetzt zu stoppen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/258431.japan-bau-von-us-stuetzpunkt-gestoppt.html>